



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

02. September 2026

Sitzung des Hauptausschusses am 23.09.2026

Mitteilung zur Anregung der Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) zu selbstgebasteltem weihnachtlichen Baumschmuck und Fensterdekorationen

Vorlagen-Nummer: VIII/2026/02947

TOP: 8.7

Mitteilung der Verwaltung:

Wir regen an, dass Kitas und Horte (des Eigenbetriebes) angefragt werden für die kleinen aufgestellten Tannenbäume auf dem Weihnachtsmarkt (und ggfs. in den Quartieren) selbstgebastelten Baumschmuck anzufertigen. Weiterhin regen wir an, dass Kitas und Horte (des Eigenbetriebes) angefragt werden, für die Weihnachtszeit Fensterschmuck für den Ratshof und ggfs. auch andere Verwaltungsstandorte zu basteln. Somit kann eine lebendige, kinderfreundliche Weihnachtsatmosphäre im Stadtzentrum, in den Quartieren und an Verwaltungsstandorten geschaffen werden. Gleichzeitig erfolgt eine sichtbare Wertschätzung von Kindern und der Arbeit in den Kitas/Horten.

Die Anregung, Kindertageseinrichtungen und Horte des Eigenbetriebes Kindertagesstätten in die Gestaltung der weihnachtlichen Atmosphäre im Stadtgebiet einzubeziehen, wird bereits seit mehreren Jahren umgesetzt.

Es besteht eine sehr gute und kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Kindertageseinrichtungen und dem Quartiermanagement, welches das Aufstellen und die Gestaltung von Weihnachtsbäumen in den Quartieren organisiert. Die Kitas beteiligen sich regelmäßig mit selbst gebasteltem Baumschmuck an der weihnachtlichen Gestaltung. Damit wird der Gedanke der Anregung bereits seit Jahren erfolgreich umgesetzt.

Das Basteln von weihnachtlichem Schmuck ist bislang insbesondere darauf ausgerichtet, das unmittelbare Lebensumfeld der Kinder, wie Schule und Zuhauses, festlich zu gestalten. Eine Ausweitung auf Verwaltungsstandorte ist aus Sicht der Stadtverwaltung derzeit nicht erforderlich. Die bereits bestehenden Möglichkeiten zur Beteiligung der Kinder bieten einen unmittelbaren Bezug zu ihrem Lebensumfeld und machen ihren Beitrag zur weihnachtlichen Gestaltung der Quartiere sichtbar. Dieser bewährte Ansatz sollte auch künftig im Mittelpunkt stehen.

Die Stadtverwaltung sieht es als sinnvoll an, die bereits etablierte und bewährte Zusammenarbeit im bisherigen Umfang fortzuführen.

Dr. Alexander Vogt
Oberbürgermeister